

Thommy`s Country News

07 / 02

Cowboys auf der Bühne, das Auge hört mit ?????

Normalerweise - und da spreche ich nur mal von mir - gehe ich auf ein Konzert um gute Musik zu hören. Sicher ist eine gute Bühnenshow sehenswert, nur habe ich nun des öfteren schon einmal die ein oder andere Band erlebt, die neben ihrer perfekten Cowboyverkleidung auch noch Musik machten. Zumindest wurde das versucht. Einmal hat man mich auf meine "nicht Country gerechten" Schuhe angesprochen. Okay, ich respektiere die Vorstellung, das jemand der Country Musik macht gleich aussehen muss, wie Billy the Kid, nur was hat das nun mit Musik zu tun. Die Frage ist doch die - soll sich eine Band so kleiden, damit die Musik besser wird, oder kommt der Spaß durch die Musik selbst. Schließlich sind doch die meisten Gäste schon mehr als gut "behütet". Muss man sich schwarze Schuhcreme in´s Gesicht schmieren, wenn man Blues

machen möchte ?

Klar, ein gutes Bühnenoutfit ist nicht verkehrt, nur muss man sich echt einen Pistolengürtel um den Bauch schnallen um als Musiker respektiert zu werden? Ist derjenige, der sich von der Kleidung der Band mehr beeinflussen lässt, als von der Musik nicht besser in einem Zirkus aufgehoben ? Gott sei dank sind unsere Fans die ideale Kombination aus beidem. Sie hören gerne gute Musik - und darum geht es - und sie haben trotzdem Freude daran, sich westerngerecht zu kleiden. Einmal wurden wir gar von einem Veranstalter darauf angesprochen, doch besser Staubmäntel zu tragen als Jeansjacken. Das würde dann die Atmosphäre verbessern. Selbiger hat jedoch die Bühne so aufbauen lassen, dass wir direkt in einen Parkplatz schauten und uns wunderten, warum die BMW's und VW's nicht applaudierten, geschweige zu einem fröhlichen Line Dance die Felgen rotieren ließen. Frage hier. Besser Staubmäntel tragen oder die Bühne so aufbauen, das man Kontakt zum Publikum hat ? Tatsächlich habe ich eine Band gesehen, die mit 8 Mann auf der Bühne standen und so aussahen, als wollten sie gleich 3000 Rinder quer durch Europa treiben. Die Musik war jedoch mehr als bescheiden (alleine die Musik hätte die Rinder meilenweit getrieben) und ich gehöre nicht zu den Neidern die anderen Bands Erfolg nicht gönnen. Das dort anwesende Publikum feierte ihre Cowboys, als hätten sie gerade einen Country-Award gewonnen. Die ideale Bühnenkleidung: Der Hut schützt vor dem in letzter Zeit häufigen in Hallen vorkommenden Platzregen und sorgt für ein angenehmes Klima unter den Scheinwerfern.

Der Staubmantel schützt zuverlässig vor dem berühmten Bühnensturm Die Winchester sichert, das die Gage im Anschluss bezahlt wird und hält uns lästige Groupies fern Die hohen Stiefel verhindern, dass Life-Klapperschlangen ins Schuhwerk dringen Die Sporen helfen, den betrunkenen Musiker wie eine Schubkarre von der Bühne zu kriegen. Ich meine, eine gute Performance hängt durchaus auch mit ansprechender Kleidung zusammen. Originelle Kleidung zeigt aber, das der Träger durchaus bereit ist, seiner eigenen Persönlichkeit Rechnung zu tragen und dazu brauche ich kein Rosenmontagskostüm auf der Bühne, was nicht bedeutet, das wir nicht auch mal witzige Hüte oder Mützen tragen. Aber man muss den Krieg nicht übertreiben.

Ok nun würde mich es sehr freuen mal von Euch eine Meinung dazu zu hören. Ich werde sie dann ungefiltert im nächsten Newsletter abbilden. Wir sind also für kontroverse Diskussionen offen. Bitte mail an landsrath@web.de oder an info@allcountry.de Ich bin sehr gespannt wie Ihr das seht ! Noch mal: Wir respektieren und freuen uns über die wachsende Country Schar und sehen die tollen Kostüme oft mit Bewunderung. Die eigentliche Frage: Ist das Cowboy Outfit auf der Bühne notwendig ??.

Quelle Newsletter Jim Everett & Band. <http://www.jim-everett-band.de/> (10.05.2002)

Reaktionen:

Habe den Artikel mit Vergnügen gelesen und fand ihn echt gut. Solang hierzulande Countryfeste mit Fasching verwechselt werden, wird sich wohl nicht´s ändern."Normale"-Leute denen die Musik auch gefallen würde werden von Spinnern mit Revolvergürtel abgeschreckt. Und wie in Deinem Artikel schon steht: ein Clown ist lustig anzuschauen nur wehe wenn er singt. Wenn der Musiker gut ist kann er alles tragen (Hauptsache er hat was an) und wenn er schlecht ist bringt ihn das Outfit auch nicht weiter (ausgenommen gutaussehende Musikerinnen) .

Ich habe erst letztes erlebt bei "Kelly - Songs & Visions Of Western Australia" ausverkauftes Haus und die Leute (keine Countryfans) waren begeistert. Allerdings werden die meisten auch bis heute nicht wissen, das es sich

dabei um Countrymusic handelte, was sie da hörten. Sie waren einfach von der Stimme und der Person gefesselt.

Kleider machen Leute oder das Gegenteil. Und Revolvergürtel, Fuchsschwänze am Hut, Hosen in viel zu große Stiefel, Fransenhemd und Sheriffstern das ist so traurig darüber kann man schon nicht mehr lachen.

Grüße Daniel Black River und CLDT

| [Home](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | www.vogtlandmarkt.info | © 27.06.2002 |